

Munitionsbehälterschrank Materialschrank



Ausführung gem. Standardplanung
BMVgU III

BW-interne Bezeichnung: MBH 171

Zur Lagerung von Bereitschafts- und Signalmunition bis Gefahrenklasse II.

Schutz und Sicherung gegen Diebstahl, Sabotage, Brand und Explosion.

Konstruktion

Fugenloses, spezial-baustahlarmiertes Betongehäuse in Waschbeton der Festigkeitsklasse B 45. Tragfähigkeit der Bodenplatte $P = 10 \text{ kN/m}$.

Verschlussicherung

Die Munitionsbehälterschränke sind durch schwere Türflügel vierfach gesichert. Der Verschlussriegel sichert das bauseitige Vorhangschloss einbruchsicher ab.

Blitzschutz

Die Armierung der Schränke ist mit dem Stahltürrahmen verbunden und als Faradayscher Käfig ausgebildet. Gewinde mit Edelstahlschrauben dienen zum Anschluss der Erdungsleitungen. Ein flexibles Kupferband stellt eine elektrisch leitfähige Verbindung der Türflügel mit dem Rahmen her.

Türflügel und Türrahmen

Türrahmen aus Winkelstahl nach DIN 1028 (50 x 50 x 5 mm) an der Vorderseite im Betonkörper eingegossen. Regenschutz-Tropfkante an der Oberseite. Zwei Torblätter aus Profilstahlrahmen RP 106 mit senkrecht profilierten Türblechen (Sickentiefe 30 mm) aus Stahlblech Stärke 1 mm. Den Türrahmen überlappende Bleche als Schlagregenschutz, umlaufend. Schwere Türfitschen mit Höhe 190 mm, Durchmesser 22 mm. Stangenriegelverschluss, Oesen für Vorhangschloss oder Plombensicherung, Blitzschutzanschluss an Rahmen unten rechts und links. Beschriftungstafel auf dem linken Türblatt zur Kennzeichnung der Einheit, Gefahrstoffe, etc.

Verzinkung

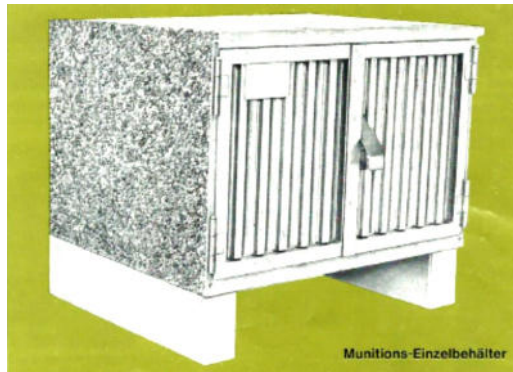
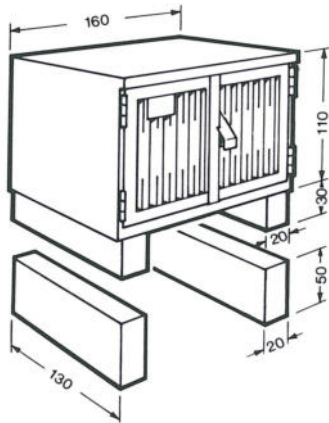
Alle Stahlteile sind nach der Fertigung im Fertigteilverfahren in schmelzflüssigen Zink stückfeuerverzinkt nach EN DIN ISO 1461.

Aufstellung

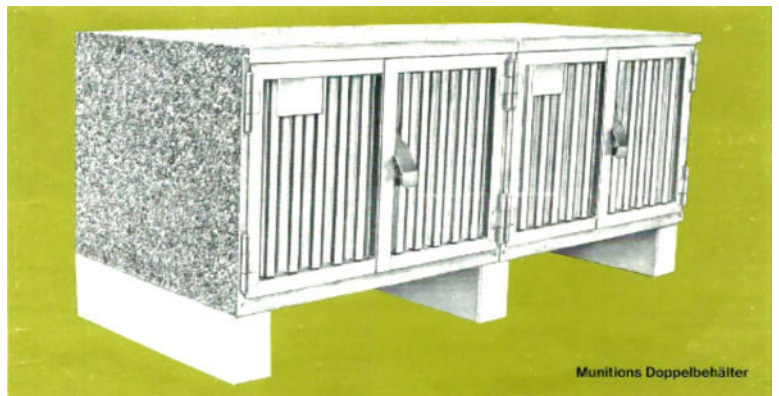
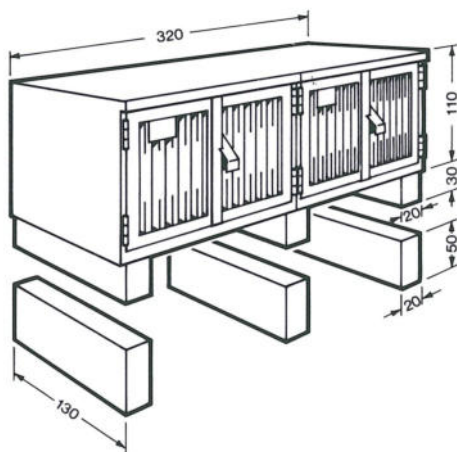
Im Zufahrtsbereich für Hänger-Lastzüge bis zu 40 to. Gesamtgewicht und im Ladebereich des LKW-Krans nach Weisung des Bauleiters abgestellt. Optional kann bei Erreichbarkeit des Aufstellplatzes und bei Gestellung von eingewiesenem Personal eine gebrauchsfertige Aufstellung (ohne Erdung etc.) angeboten werden.

PAUL WOLFF Munitionsbehälterschränke werden in zwei Varianten angeboten:

Variante 1 Munitions-Einzelbehälter

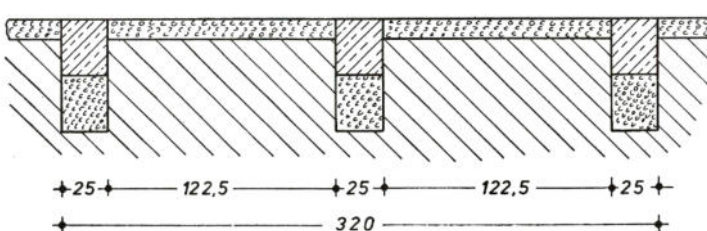
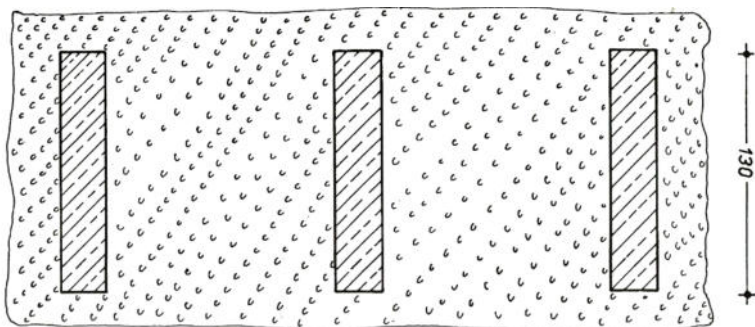


Variante 2 Munitions-Doppelbehälter



Die Munitionsbehälterschränke werden auf lose gelieferten Sockelsteinen aufgestellt. Ein Einzelbehälter steht auf zwei Sockelsteinen, ein Doppelbehälter wird auf drei Sockelsteinen platziert. Die Sockelsteine müssen ebenerdig auf Streifenfundamente gegründet werden. Wir empfehlen eine frostfreie Gründung nach bauseitiger Statik, Bodenbeschaffenheit und Einbausituation.

Fundamente (Beispiel) für einen Doppelbehälter (bitte bauseitige Gegebenheiten beachten!)



30
30
+

Anmerkung zur Grafik

Wir empfehlen je nach Einbauort eine Gründungstiefe von 60-80 cm auf gewachsenem Boden.

Technische Beschreibung der Verschlüsse

Die Tore werden mit Verschlussstangen nach oben und unten im Torrahmen verriegelt. Das linke Anschlagblatt besitzt neben den Verschlussriegeln oben und unten aufgeschweißte Bleche, die im geschlossenen Zustand über die Verschlussriegel des rechten Torblatts reichen und von diesen zusätzlich verschlossen werden. Damit ist eine maximale Sicherheit gegen Aufbruch gegeben.

Der linke Torflügel wird über einen innen liegenden Handriegel geöffnet. Das rechte Torblatt wird über einen Spezialverschluss verriegelt, der außen mit Oesen für ein Vorhangschloss ausgestattet ist. Der massive Handgriff aus Stahlblech deckt im geschlossenen Zustand das Vorhangschloss sicher gegen Witterungseinflüsse ab.



Türblatt rechts: Türverschluss außen für bauseitiges Vorhangschloss mit Abdeckblech



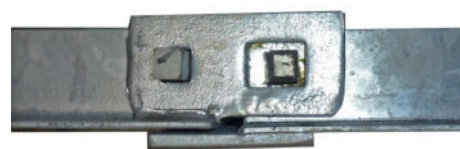
Türblatt rechts: Verschlusshebel geöffnet



Türblatt links: Türverschluss innen mit Handriegel



Linker Türflügel mit aufgeschweißtem Riegelblech und Verschlussstange



Linker und rechter Türflügel in der Draufsicht (Verschluss). Verschlussstangen verriegeln beide Tore gemeinsam (Aufbruchschutz)



Vertragshändler:
Humer Müllboxen e.U.
Zugleiten 2
4812 Pinsdorf
Tel. +43 (0) 660 64 123 04
Mail: office@muellboxen.at



www.muellboxen.at

PAUL WOLFF GmbH